

VERZEICHNIS

der Organe der Rechtspflege und der Einrichtungen im Geschäftsbereich des Justizministeriums

A. Organe der Rechtspflege

- 1 Oberverwaltungsgericht und Landesberufsgerichte für Architekten, Ingenieure und Heilberufe
- 3 Oberlandesgerichte
- 3 Generalstaatsanwaltschaften
- 3 Finanzgerichte
- 3 Landesarbeitsgerichte
- 1 Landessozialgericht
- 2 Justizvollzugsämter
- 19 Landgerichte mit 19 Gnadenstellen
- 19 Staatsanwaltschaften und 5 staatsanwaltschaftliche Zweigstellen
- 7 Verwaltungsgerichte, 1 Berufsgeschicht für Architekten, 1 Berufsgeschicht für Ingenieure sowie 2 Berufsgeschichte für Heilberufe
- 130 Amtsgerichte
- 30 Arbeitsgerichte
- 8 Sozialgerichte
- 37 Justizvollzugsanstalten und 12 Zweiganstalten
- 4 Jugendarrestanstalten

B. Einrichtungen

- 1 Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen in Bad Münstereifel
- 1 Justizakademie des Landes Nordrhein-Westfalen - Gustav-Heinemann-Haus - in Recklinghausen
- 1 Justizvollzugsschule Nordrhein-Westfalen - Josef-Neuberger-Haus - in Wuppertal
- 2 Justizausbildungs- und Fortbildungsstätten in Brakel und Monschau

VORWORT

Zum Geschäftsbereich des Justizministeriums gehören folgende Aufgaben:

Verfassungsangelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung zusammen mit dem Ministerpräsidenten

Angelegenheiten der bürgerlichen Rechtspflege und der freiwilligen Gerichtsbarkeit

Angelegenheiten der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Angelegenheiten der Finanzgerichtsbarkeit

Angelegenheiten der Arbeitsgerichtsbarkeit

Angelegenheiten der Sozialgerichtsbarkeit

Angelegenheiten der Strafrechtspflege

Vollzug von Strafen und anderen strafgerichtlichen Maßnahmen

Übertragene Gnadenangelegenheiten

Rechtshilfeverkehr mit dem Ausland

Angelegenheiten der Rechtsanwälte, Notare und Rechtsbeistände

Angelegenheiten der Berufsgerichtsbarkeit

Richterdienstrecht in Fragen von grundsätzlicher Bedeutung

Juristenausbildung

Das Justizministerium bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben, soweit sie nicht im Ministerium bearbeitet werden, der ihm nachgeordneten Verwaltungen der Gerichte, Behörden und Einrichtungen.

Kapitel 04 010: Ministerium

In diesem Kapitel sind die Personal- und Sachausgaben des Ministeriums veranschlagt.

Das Kapitel enthält außerdem die Einnahmen und Ausgaben des Landesjustizprüfungsamtes, das nach § 26 Abs. 1 des Gesetzes über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 1982 (GV. NW. S. 702) dem Ministerium angegliedert ist.

Kapitel 04 020: Allgemeine Bewilligungen

In diesem Kapitel sind die Mittel für Beihilfen, Fürsorgeleistungen, allgemeine Sachausgaben und Zuschüsse sowie Maßnahmen der Allgemeinen Datenverarbeitung für sämtliche Gerichte und Justizbehörden ausgebracht.

Kapitel 04 210: Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und der Staatsanwaltschaften des Landes Nordrhein-Westfalen veranschlagt.

Kapitel 04 220: Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit veranschlagt.

Kapitel 04 230: Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Gerichte der Finanzgerichtsbarkeit veranschlagt.

Kapitel 04 240: Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Arbeitsgerichtsbarkeit veranschlagt.

Kapitel 04 250: Landessozialgericht und Sozialgerichte

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Sozialgerichtsbarkeit veranschlagt.

Kapitel 04 410: Justizvollzugseinrichtungen

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Justizvollzugseinrichtungen des Landes Nordrhein-Westfalen veranschlagt.

Kapitel 04 510: Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung

Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen

Die Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen wurde durch Verordnung vom 21.06.1976 (GV. NW. S. 242) mit dem Sitz in Bad Münstereifel errichtet. Sie hat Mittelbehördeneigenschaft. Die Fachhochschule führt die fachtheoretische Ausbildung der Beamten auf Widerruf der gehobenen Dienste (Rechtspfleger und Beamte des Vollzugs- und Verwaltungsdienstes) verantwortlich durch.

Justizausbildungsstätte Brakel

Die im Jahre 1973 eingerichtete Landeseinrichtung (§ 14 LOG) ist für die Ausbildung der Beamten des mittleren Justizdienstes sowie die Durchführung der Lehrgänge für die Beamten des mittleren Dienstes, die für den erleichterten Aufstieg in den gehobenen Dienst zugelassen sind, verantwortlich.

Justizaus- und Fortbildungsstätte in Monschau

Die Justizaus- und Fortbildungsstätte in Monschau ist im Jahre 1970 eingerichtet worden. Ihre Aufgabe besteht in der Durchführung der gemeinsamen, länderübergreifenden Amtsanwalts- und Gerichtsvollzieherlehrgänge sowie der Lehrgänge der Beamten und Arbeiter des Justizwachtmeisterdienstes des Landes Nordrhein-Westfalen.

Justizakademie des Landes Nordrhein-Westfalen

- Gustav-Heinemann-Haus - in Recklinghausen

Die durch Verwaltungsverordnung vom 29.05.1987 (JMBL. NW. S. 146) errichtete Justizakademie ist eine Landeseinrichtung im Sinne des § 14 LOG. Ihre Aufgabe besteht in der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der im Auftrag des Justizministeriums innerhalb von Nordrhein-Westfalen zu veranstaltenden Fortbildungstagungen (einschließlich Seminare für Ausbilder, Prüfer, Referendare und Beamtenanwärter) im Bereich Justiz.

Justizvollzugsschule Wuppertal

- Josef-Neuberger-Haus - in Wuppertal

Die seit dem 01.03.1977 in Wuppertal ansässige Justizvollzugsschule ist zentrale Ausbildungsstätte für die theoretische Ausbildung der Anwärter für die Laufbahnen des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes und des mittleren Verwaltungsdienstes bei Justizvollzugsanstalten.

Kapitel 04 900: Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen

Das Kapitel umfasst die Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen.

Personalsoll des Einzelplans 04

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2002	Insgesamt 2001	+/-
Planmäßige Beamte	6.203 -3	4.560 -599	12.217 +142	1.574 -2	24.554	25.016	-462
Beamtete Hilfskräfte	210 +20	139 -98	308 -170	19 --	676	924	-248
Angestellte	38 --	291 +2	7.382 -233	109 -7	7.820	8.058	-238
Arbeiter	-- --	-- --	-- --	518 +3	518	515	+3
Titelgruppen							
Planmäßige Beamte	2 --	656 +654	-- --	-- --	658	4	+654
Beamtete Hilfskräfte	-- --	41 +41	-- --	-- --	41	--	+41
Angestellte	4 --	117 +10	198 --	-- --	319	309	+10
Arbeiter	-- --	-- --	-- --	2 --	2	2	--
Insgesamt	6.457 +17	5.804 +10	20.105 -261	2.222 -6	34.588	34.828	-240
Beamte im Vorbereitungsdienst	6.650 --	173 -102	979 +159	10 --	7.812	7.755	+57
Auszubildende	-- --	-- --	-- --	1.196 -1	1.196	1.197	-1

Die Gesamtzahl der Versorgungsempfänger im Einzelplan 04 beträgt nach dem Haushaltsplan 2002:

Ist-Stand am Anfang des Haushaltsjahres 2001	13.529
voraussichtlich in den Haushaltsjahren 2001 und 2002 eintretende Bestandsveränderung	630
voraussichtlicher Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2002	14.159

Die Zahl der Versorgungsempfänger ist in den Erläuterungen zu Kapitel 04 900, gegliedert nach Ruhegehaltsempfängern und Empfängern von Witwen- und Waisengeldern, im Einzelnen angegeben.

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans 04

- Einnahmen -

Kap./Bezeichnung	Seite	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungs- einnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
04 010 Ministerium	8	--	16,9	0,5	17,4
04 020 Allgemeine Bewilligungen	30	--	350,0	--	350,0
04 210 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	46	--	919.298,0	691,0	919.989,0
04 220 Gerichte der allgemeinen Verwaltungsge- richtsbarkeit	152	--	5.088,0	--	5.088,0
04 230 Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Mün- ster	184	--	4.006,0	--	4.006,0
04 240 Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	204	--	7.659,3	--	7.659,3
04 250 Landessozialgericht und Sozialgerichte	236	--	2.943,6	--	2.943,6
04 410 Justizvollzugseinrichtungen	264	--	59.235,0	360,0	59.595,0
04 510 Aus- und Fortbildungseinrichtungender Ju- stizverwaltung	318	--	263,0	589,0	852,0
04 900 Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des frü- heren Reiches sowie deren Hinterbliebenen	348	--	158,0	12.798,7	12.956,7
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2002		--	999.017,8	14.439,2	1.013.457,0
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2001		--	1.007.483,6	11.338,6	1.018.822,2
gegenüber 2001 mehr(+) oder weniger(-)		--	-8.465,8	+3.100,6	-5.365,2

- Ausgaben -

Kap./Bezeichnung	Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schulden- dienst	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke	Ausgaben für Investi- tionen	Besondere Finan- zierungs- ausgaben	Summe Ausgaben
	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)
04 010 Ministerium	12.387,4	2.501,7	--	3,3	175,0	--	15.067,4
04 020 Allgemeine Bewilligungen	75.603,9	21.256,7	--	2.312,0	59.158,1	-15.099,0	143.231,7
04 210 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	1.044.444,7	582.327,8	--	10.674,3	8.971,0	--	1.646.417,8
04 220 Gerichte der allgemeinen Verwaltungsge- richtsbarkeit	53.617,2	12.332,5	--	8,7	230,0	--	66.188,4
04 230 Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Mün- ster	18.717,5	1.475,8	--	--	25,0	--	20.218,3
04 240 Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	32.349,0	15.869,8	--	--	100,0	--	48.318,8
04 250 Landessozialgericht und Sozialgerichte	34.863,2	40.919,5	--	15,3	330,0	--	76.128,0
04 410 Justizvollzugseinrichtungen	293.399,9	166.009,8	--	45.113,6	17.796,4	--	522.319,7
04 510 Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Ju- stizverwaltung	6.820,3	6.669,8	--	--	185,0	--	13.675,1
04 900 Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des frü- heren Reiches sowie deren Hinterbliebenen	442.378,5	--	--	1.029,2	--	--	443.407,7
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2002	2.014.581,6	849.363,4	--	59.156,4	86.970,5	-15.099,0	2.994.972,9
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2001	1.949.819,2	666.723,6	--	57.707,0	85.227,8	2.619,4	2.762.097,0
gegenüber 2001 mehr(+) oder weniger(-)	+64.762,4	+182.639,8	--	+1.449,4	+1.742,7	-17.718,4	+232.875,9

Das Haushaltsoll 2001 berücksichtigt die Umsetzung von
173.800 EUR aus dem Epl. 03 und
18.900 EUR in den Epl. 02.